

ZUM PROBLEM DER SEGMENTIERUNG DER FREQUENZKONTUREN

L.P. Blochina, das Moskauer Institut für Fremdsprachen

Die Frage über die Methoden der Frequenzkonturenanalyse für die Differenzierung der phonologischen und phonetischen Information bleibt bis jetzt ungelöst und wird noch diskutiert. Die meisten Linguisten sind der Meinung, dass die Tonstufenanalyse, die die Segmentierung der Frequenzkontur in diskrete, Einheiten implizit voraussetzt, vorzuziehen ist. Es gibt auch verschiedene Meinungen betreffs der Methoden der Segmentierung der Frequenzkontur, und die am meisten verbreitete von ihnen ist die Betrachtung der Frequenzkonturen als solche, die aus diskreten Teilen besteht. Dieser Meinung nach, gehören die diskreten Teile zu verschiedenen Tonstufen, deren Zahl von 2 bis 5 variiert. Die Methoden der Aussonderung der Tonstufen die dabei verwendet werden, sind entweder rein intuitiv; oder für ihre Aussonderung wird die Information von der Inhaltsstufe herangezogen, oder die vertikale Segmentierung wird rein formell verwirklicht.

Im vorliegenden Vortrag wird der Algorithmus der Bildung der Frequenzkontur auf Grund der statistischen Angaben dargelegt und die Ergebnisse seiner Approbation an Hand des Materiales der russischen, englischen und deutschen Aussage- und Fragesätze gezeigt. Auf Grund der durchgeführten vertikalen Segmentierung werden zwei Methoden der horizontalen Segmentierung der Frequenzkonturen vorgeschlagen.

Die ausgesonderten Segmente werden als diskrete Teile der Frequenzkonturen betrachtet, die Frequenzintervalle (Tonbrüche) werden an ihren Grenzen als akustische Merkmale dieser Frequenzkonturen interpretiert. Die mit Hilfe des vorgeschlagenen Algorithmus ausgesonderten akustischen Merkmale wurden im Prozesse der auditiven Analyse der Frequenzkonturen der Aussage- und Fragesätze von den Informanten nachgeprüft und bestätigt.

Zwecks der Schaffung günstiger Bedingungen für den Vergleich der Frequenzkonturen verschiedener Sprachen wird der primäre Algorithmus der Bildung der Frequenzkonturen durch den Algorithmus der Berechnung des Abstandes zwischen den Tonstufen ergänzt.